



Konferenzkombination

IsSec/ZertiFA 2007

++ IsSec und ZertiFA auch getrennt buchbar ++

IsSec 2007

Infrastrukturen der IT-Sicherheit

- ▶ Keynote: Tatort Internet
- ▶ Sicherheit von mobilen Endgeräten
- ▶ Enterprise-Desktop-Virtualisierung
- ▶ Microsoft Sicherheitsstrategie
- ▶ Aktuelle Änderungen in den Überwachungsbestimmungen
- ▶ Sicherheit sensibler Daten
- ▶ Metriken beim Security Monitoring

ZertiFA 2007

Zertifizierung, Audits, Gütesiegel für Datenschutz und IT-Sicherheit

- ▶ Praxisbericht: Datenschutzaudit im internationalen Umfeld
- ▶ Neuer Standard BSI 100-4 "Notfallmanagement"
- ▶ IT-Sicherheitsmanagement bei der Polizei
- ▶ Praxisbericht: Protection Profile Digitaler Wahlstift Hamburg
- ▶ Neues aus der Standardisierung
- ▶ Erfahrungsbericht: Rezertifizierung ISO27001

Vorsitzende und Referenten:

Dr. Johann Bizer, ULD Schleswig-Holstein
Kirsten Bock, EuroPriSe
Dr. Dieter Coldewey, ConSecur
Rechtsanwalt Jens Eckhardt, JUCONOMY
Dr. rer. nat. Peter Frodl, BKA
Alexander Geschonneck, HiSolutions
Prof. Dr. J. Felix Hampe, Universität Koblenz IWWI
Tom Köhler, Microsoft
Isabel Münch, BSI
Rechtsanwalt Thomas Mühle, GDD
Prof. Dr. Pohlmann, if(is) FH Gelsenk. u. TeleTrust
Ralf von Rahden, datenschutz nord
Dr. Matthias Rosche, Integralis
Mark Schilt, Frama
Dr. Wilfried Schmitz, SHE
Stefan Strobel, cirosec
Bert Weingarten (Keynote), PAN AMP
Dr. Oliver Weissmann, help AG
Werner Zwick, Deutsche Telekom

3. und 4. Dezember 2007 im Concorde Hotel am Ku'damm, Berlin

Veranstaltungspartner:





Vorsitzende:



Prof. Dr. J. Felix Hampe

Universität Koblenz-Landau Institut für Wirtschafts- und Verwaltungsinformatik IWWI

Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Freien Universität Berlin. Promotion am Lehrstuhl für Statistik und Informatik der Universität Bielefeld. Nach anschließender dreijähriger Tätigkeit in der Biometrie an der FU Berlin Wechsel auf eine DV-Leitungsposition an die Philipps-Universität Marburg. Dort Realisierung zahlreicher interdisziplinärer Forschungsprojekte mit größeren industriellen Partnern (u.a. IBM, Microsoft). 1995 Ruf auf die Professur für Wirtschaftsinformatik an der Universität Koblenz-Landau. Z. Zt. ist er zugleich Prodekan des Fachbereichs Informatik und geschäftsführender Direktor des Instituts für Wirtschafts- und Verwaltungsinformatik. Auch in der Industrie anerkannter Referent und Autor zahlreicher Beiträge zu technischem CRM sowie E- und M-Commerce.



Dr. Dieter Coldewey

ConSecur GmbH security & consulting

Studium der Mathematik an der FU Berlin, in Birmingham und Bochum. Nach der Promotion tätig in der Entwicklung von Betriebssystemen und dem Aufbau von Informationssystemen, in der Folge leitende Positionen in zwei deutschen System-/Softwarehäusern. Von 1990 bis 1998 Geschäftsführer eines bundesweit tätigen IT-Unternehmens mit Schwerpunkten sowohl in der Beratung als auch in der Systementwicklung. Innerhalb des Unternehmens wurde u.a. ab 1990 ein Bereich Informationssicherheit aufgebaut. Seit 1999 geschäftsführender Gesellschafter der ConSecur GmbH security & consulting.

- 9.30 Empfang**
mit Kaffee, Tee und frischen Croissants
- Ausgabe der Konferenzunterlagen

- 10.00 Eröffnung**
- Begrüßung der Teilnehmer

Stefanie Geuhs, Dipl.-Math.
COMPUTAS

- 10.05 IsSec 2007**
- Zielsetzung der Konferenz
- Einführung in das Programm des Vormittags

Prof. Dr. J. Felix Hampe
Universität Koblenz-Landau

- 10.15 Keynote:**
Das Internet als Herausforderung
für die Sicherheit von Staaten und Konzernen
- Vorstellung von Präzedenzereignissen
- Ausblick zur Internet-Gefahrenentwicklung
in den nächsten Jahren



Bert Weingarten
PAN AMP AG

Nach Abschlüssen in Informations- und Kommunikationstechnik am Max-Planck-Institut 1995 Gründung des ersten Internet-Projekt-Hauses in Deutschland. Herstellung und Vertrieb der ersten Terminals für öffentliche Internet-Zugänge und Entwicklung von Gesamtkonzepten für die Nutzung des Internets im öffentlichen Raum. Betreiber der ersten öffentlichen Internet-Standorte in Deutschland, Mitbegründer der deutschen Domain-Registrierungsstelle Denic, Gründungsmitglied der Internet Society German Chapter sowie als Mitfinanzier des Europäischen Internet-Backbones. Heute Vorstand der PAN AMP AG und Berater des Vorsitzenden des Bundes Deutscher Kriminalbeamter.

- 10.55 Aktuelle Änderungen in den**
Überwachungsbestimmungen
- Was ist neu?
- Vorratsdatenspeicherung: Um was geht es wirklich?
Wer ist betroffen?
- Durchsuchung externer Speichermedien
- Der "Hackerparagraph": Welche Sicherheitstests sind
straffrei zulässig?



Rechtsanwalt Jens Eckhardt
Kanzlei JUCONOMY

Rechtsanwalt in der Kanzlei JUCONOMY in Düsseldorf. Nach dem Studium in Trier Referendariat in Koblenz und Köln mit Spezialisierung auf den Bereich IT und Neue Medien sowie Marketing. Nach der Zulassung 2001 in diesem Bereich als Rechtsanwalt zunächst für zwei internationale Kanzleien in Frankfurt a. M. tätig. Promotion zum Thema Telekommunikationsüberwachung und seit 2001 mit den Informations- und Telekommunikationsmedien, insbesondere Überwachungsfragen, Online-Marketing und Datenschutz befasst. Zu diesen Themen regelmäßig Veröffentlichungen und Vorträge.

- 11.35 Kommunikationspause**
mit Kaffee, Tee und Vitaminen

- 12.00 Einsatz von Metriken beim Security Monitoring**
- Mehrwerte von Security Monitoring
- ISO27004 – ein neuer Ansatz, Sicherheit messbar zu machen
- Definition sinnvoller Metriken an einigen Beispielen
- Messung und Auswertung von Metriken
- Die Zukunft messbarer IT-Sicherheit



Dr. Matthias Rosche
Integralis GmbH

Director Consulting Central Europe und Mitglied der Geschäftsleitung der Integralis Deutschland GmbH. Promovierter Physiker und seit mehr als 15 Jahren im IT-Sicherheitsumfeld tätig. Im Rahmen seiner Tätigkeit für die ITU war er für die Beratung von internationalen Organisationen und ausländischen Regierungen in den Segmenten E-Business und E-Government zuständig. Heute bei Integralis zuständig für den Beratungsbereich und die fachliche Ausrichtung in Zentraleuropa.

- 12.40 Gemeinsamer Business Lunch**



Das neue Concorde Hotel, in dem die Veranstaltung stattfinden wird, ist ein wunderschönes 5-Sterne-Hotel mit moderner Architektur und elegantem Stil in direkter Nähe zu Ku'Damm und Gedächtniskirche. Es besticht durch seine schönen Konferenzräume, sehr große Zimmer, die hervorragende Küche und den tollen Service.



IsSec 2007

Montag, 3. Dezember 2007 - Nachmittag

14.00 Warm Up für die Nachmittagssitzung mit Kaffee und Tee

14.15 Einführung in die Nachmittagssitzung

Dr. Dieter Coldewey
ConSecur GmbH security & consulting

14.20 Sicherheit sensibler Daten
- Bedrohungen für sensible Daten im Unternehmen
- Verschiedene Lösungsansätze
- Vor- und Nachteile der vorgestellten Lösungsansätze
- Handlungsempfehlungen



Stefan Strobel
cirosec GmbH

Geschäftsführer der cirosec GmbH. Langjährige Erfahrungen in der Beratung großer Firmen mit sehr hohem Sicherheitsbedarf und in der Erstellung von Konzepten und Policies. Dozent an Berufsakademien und an der Fachhochschule Heilbronn. Referent auf Fachkongressen und Autor verschiedener Fachbücher.

15.00 Enterprise-Desktop-Virtualisierung: Managerbarer und sicherer Zugang zu den Unternehmensanwendungen
- Sicherheitsaspekte
- End User Isolation
- Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit
- Mobilität von virtuellen Arbeitsplätzen



Dr. Wilfried Schmitz
SHE Informationstechnologie AG

Chief Technology Officer und Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung der SHE. Studium am Institut für Umwelt-Geochemie der Uni Heidelberg. Nach dem Aufenthalt am Stanford Research Institute in Menlo Park, CA begann er mit dem Aufbau von Kommunikationslösungen in Netzen. Als Prokurist übernahm er in einem Mannheimer Systemhaus den Bereich Datenkommunikation. 1997 entwickelte er die ersten Managed Security Services und legte damit den Grundstein für die erfolgreiche Transformation der SHE zum IT-Sicherheitsdienstleister. Schwerpunkte: Business Development / Design der Managed Services.

15.40 Kommunikationspause mit Kaffee, Tee und Patisserie

16.00 Sichere Einbindung von mobilen Endgeräten mit Hilfe von TNC (Trusted Network Connect)
- Heutige Aufgabenstellungen
- Heutige Einbindungskonzepte
- Trusted Network Connect
- Weitere Aufgabenstellungen
- Zusammenfassung und Ausblick



Prof. Dr. Norbert Pohlmann
Institut für Internet-Sicherheit, FH Gelsenkirchen und TeleTrusT Deutschland e.V.

Studium der Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Informatik. 2001 Dissertation. Von 1985 bis 1988 Forschungsingenieur und später Leiter des Labors für Telematik an der Fachhochschule Aachen. 1988 Mitbegründer und Geschäftsführer der Firma KryptoKom, Aachen. Nach der Fusion der KryptoKom mit der Utimaco Safeware AG von 1999 bis 2003 Mitglied des Vorstandes der Utimaco Safeware AG. Seit 2003 Professor im Fachbereich Informatik, Studienrichtung „Internet und mobile Netze“ an der Fachhochschule Gelsenkirchen. Direktor des Instituts für Internet-Sicherheit iff(is) an der FH Gelsenkirchen und Vorstandsvorsitzender des TeleTrusT Deutschland e.V.

16.40 Microsoft Sicherheitsstrategie
- Trends der Cyber-Kriminalität
- Microsofts langfristiges Engagement in die Informationssicherheit
- Plattform und Applikationssicherheits-Strategie
- Vista Sicherheitsaspekte



Tom Köhler
Microsoft Deutschland GmbH

Seit mehr als zwölf Jahren in der Informations- und Kommunikationsindustrie tätig. Umfangreiche Erfahrungen in der Strategieentwicklung für Public Key Infrastructure (PKI), starke Authentisierung, Managed Security Services und Information Risk Management. Vorherigen Tätigkeiten umfassten Führungspositionen in den Bereichen Business Development, Sales, Marketing und Strategieentwicklung bei international tätigen Unternehmen wie VeriSign, Safenet Inc., Citrix Systems und Dainippon Screen. Heute Leiter der Abteilung Sicherheitsstrategie und Kommunikation von Microsoft Deutschland.

17.20 Abschlussdiskussion

Prof. Dr. J. Felix Hampe und Dr. Dieter Coldewey

In der freien Zeit bis zum Empfang stehen Ihnen kostenfrei Massagetherapeuten für eine kurze Vita-Massage zur Verfügung.



19.30 Crémant-Empfang

20.00 Festliches Dinner
Alle Teilnehmer und Referenten sind geladene Gäste von COMPUTAS und den Partnern der Konferenz:

ZertiFA 2007

Dienstag, 4. Dezember 2007 - Vormittag

Vorsitzende:



Dr. Johann Bizer

Unabhängiges Landeszentrum für den Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD)

Stellvertretender Landesbeauftragter für Datenschutz in Schleswig-Holstein. Seit 1997 Herausgeber der Fachzeitschrift "Datenschutz und Datensicherheit (DuD)". Zahlreiche Publikationen zu Rechtsfragen der Informationsgesellschaft. Siehe <http://www.johann-bizer.de>.



Isabel Münch, Dipl.-Math.

Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)

Nach dem Studium der Mathematik/Nebenfach Informatik an der Universität Bonn von 1990 bis 1993 Mitarbeiterin beim debis Systemhaus GEI, Abteilung IT-Sicherheit. Seit 1994 im BSI. Seit 2002 Referatsleiterin für Systemsicherheit und IT-Grundschutz. Arbeitsschwerpunkte: Weiterentwicklung des IT-Grundschutzhandbuchs, die Leitung und Koordination von IT-Sicherheitsanalysen und IT-Sicherheitsberatung mit Schwerpunkten Banken und E-Commerce. Vertretung des BSI in nationalen und internationalen Gremien. Seit Januar 2002 stellvertretende Sprecherin des Fachbereichs "Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit" der Gesellschaft für Informatik (GI). Neben dem IT-Grundschutzhandbuch noch für zahlreiche andere Veröffentlichungen verantwortlich.

- 8.30 Empfang
mit Kaffee, Tee und frischen Croissants**
- Ausgabe der Konferenzunterlagen

- 9.00 Eröffnung**
- Begrüßung der Teilnehmer

Stefanie Geuhs, Dipl.-Math.
COMPUTAS

- 9.05 ZertiFA 2007**
- Zielsetzung der Konferenz
- Einführung in das Programm des Vormittags

Dr. Johann Bizer
ULD Schleswig-Holstein

- 9.15 Datenschutz-Audit europäisch**
- Ziele des Projektes EuroPriSe
- Rollen, Aufgaben und Anforderungen
- Koordination der Zertifizierungsstellen
- Durchführung von Probezertifizierungen
- Kontext Bundesauditgesetz



Kirsten Bock, Ass. jur.
EuroPriSe (European Privacy Seal)

Studium der Rechtswissenschaften an den Universitäten Kiel und Surrey, UK. Seit 2004 Mitarbeiterin am Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein. Zuständig für das Projekt EuroPriSe.

und
Dr. Johann Bizer

- 9.55 Referentenentwurf zum Datenschutz-Audit**

Rechtsanwalt Thomas Müthlein
GDD - Gesellschaft für Datenschutz
und Datensicherung e.V., Vorstand

- 10.35 Kommunikationspause
mit Kaffee, Tee und Vitaminen**

- 11.00 Erfolgreiche Durchführung eines Datenschutzaudits
im internationalen Umfeld**
- Ziel des internationalen konzerninternen
Datenschutzaudits
- Methode und organisatorische Grundlage
- Grundlagen bei den beteiligten Firmen und Motivation
- Durchführung des Audits
- Ergebnisanalyse und Verbesserungsmaßnahmen
- Award, Feedback und Bewertung



Werner Zwick
Deutsche Telekom AG

Studium der Betriebswirtschaft an der FH Koblenz. Langjährige Tätigkeit als Systemprogrammierer und Security-Administrator in einem Großrechenzentrum. Von 1992 bis 1998 verschiedene Aufgaben bezüglich IT-Sicherheit, wie Ausarbeitung eines umfassenden IT-Sicherheitskonzeptes, bei der Deutschen Telekom AG. Seit 1998 im Bereich Datenschutz tätig und dort u.a. für die Planung, Durchführung und Nachbearbeitung des jährlichen Datenschutzaudits zuständig. Von 2003 - 2006 Mitarbeit bei CEN (Europäische Standardisierungsorganisation) im Workshop Data Protection and Privacy Standardization, u.a. als Reviewer für den Datenschutzaudit Framework Report.

- 11.40 Neues aus der Standardisierung**
- 27000-Familie von Standards
- aktueller Status
- Entwicklung
- Probleme
- aktuelle Verbreitung



Dr. Oliver Weissmann
help AG

Verantwortlich für die Beratung zum Thema Sicherheitsstrategie und Informationssicherheit bei der help AG. Er besitzt langjährige Erfahrung in der Kryptographie und Informationssicherheit sowie bei deren Standardisierung innerhalb der Internationalen Standard Organisation (ISO). Derzeit ist er einer der Editoren der Standards 27000 - Terms and Definitions und 27003 - Implementation Guidance.

- 12.20 Gemeinsamer Business Lunch**



ZertiFA 2007

Dienstag, 4. Dezember 2007 - Nachmittag

13.45 Warm Up für die Nachmittagssitzung mit Kaffee und Tee

13.55 Einführung in die Nachmittagssitzung

Isabel Münch
BSI

14.00 Prüfung des digitalen Wahlstiftes für die Hamburgische Bürgerschaftswahl

- Warum benötigt Hamburg einen digitalen Wahlstift?
- Entwicklung von Sicherheitskriterien in Form eines Schutzprofils
- Übersicht über das entwickelte Produkt
- Evaluierung und Zertifizierung gemäß Common Criteria
- Auditierung gemäß ULD-Datenschutzgütesiegel



Ralf von Rahden, Dipl.-Math.
datenschutz nord GmbH

Studium der Mathematik/Informatik an der Universität Bremen. Anschließend dort mehrere Jahre im Bereich Kryptographie tätig. U.a. dort Mitaufbau einer Certification Authority (CA). Seit Sommer 2006 bei der datenschutz nord GmbH. Dort in den Bereichen Beratung und Evaluierung nach Common Criteria sowie in IT-Grundschutz und ISO 27001 tätig. Akkreditierter CC-Evaluator beim BSI.

und
N.N.
Freie und Hansestadt Hamburg

14.40 IT-Sicherheitsmanagement bei der Polizei

- Polizei im föderalen Staat: Gremien
- Der polizeiliche Informationsverbund
- Gegenseitige IT-Grundschutzaudits nach BSI-Standard
- Durchführung
- Erfahrungen
- Konsequenzen

Dr. rer. nat. Peter Frodl
Bundeskriminalamt BKA

Studium der Germanistik, Philosophie und Physik in Tübingen, Promotion 1988 in Theoretischer Physik, mehrere Jahre Forschung an den Universitäten Mainz und Wuppertal. Seit 1993 im Bundeskriminalamt, zunächst in der Abteilung Informationstechnik, Seit 1995 IT-Sicherheitsbeauftragter des BKA. Vertreter des BKA in nationalen und internationalen Gremien zur Informationssicherheit bei der Polizei.

15.20 Kommunikationspause mit Kaffee, Tee und Patisserie

15.35 Rezertifizierung ISO27001 auf Basis von IT-Grundschutz - Ein Erfahrungsbericht

- Umfeld der Rezertifizierung
- Rückblick auf die Zeit zwischen den Audits
- Das Audit zur Rezertifizierung
- Ausblick
- Akzeptanz im Umfeld der Frama AG



Mark Schilt
Frama AG

Nach dem Studium zum dipl. Maschinenbau-Ingenieur HTL mehrere Jahre als Softwareentwickler für einen Werkzeugmaschinenhersteller tätig. Berufsbegleitend Absolvierung des Nachdiplomstudium Softwareengineering NDS FH. Seit 2004 IT-Sicherheitsbeauftragter der Frama AG, Lauperswil (CH). Zur erstmaligen Zertifizierung des IT-Verbundes der Frama AG Koordination und Begleitung der Erstellung und Umsetzung des Sicherheitskonzeptes. Seither Schwerpunkte bei der Überwachung und Weiterentwicklung der laufenden Sicherheitsprozesse im Unternehmen.

16.15 Der neue Standard BSI 100-4 "Notfallmanagement"

- Abgrenzung zum GS-Baustein 1.3 "Notfallvorsorge"
- Berührungspunkte zu BS25999
- Vorschläge für Organisationsformen, Rollen und Konzepte
- Möglichkeiten der Zertifizierung



Alexander Geschonneck
HiSolutions AG

Studium der Wirtschaftsinformatik mit Themenschwerpunkt Informationssicherheit. Heute leitender Sicherheitsberater bei HiSolutions. Seit mehreren Jahren branchenübergreifend im operativen und strategischen Sicherheitsumfeld tätig sowie Mitautor des ITGrundschutzhandbuchs des BSI. Autor des Buches "Computer- Forensik - Systemeinbrüche erkennen, ermitteln, aufklären". Mehrere Lehraufträge zur Computer Forensik.

16.55 Abschlussdiskussion

Dr. Johann Bizer
und Isabel Münch

Mediapartner:

Wie setze ich technische Lösungen im Einklang mit dem geltenden Recht um?



Datenschutz und
Datensicherheit (DuD)

Die Zeitschrift für Recht und Sicherheit in der Informationsverarbeitung und Kommunikation
Forum für alle rechtlichen und technischen Fragen des Datenschutzes und der Datensicherheit in Informationsverarbeitung und Kommunikation

Weitere Informationen und ein kostenloses Probeabo erhalten Sie unter

www.dud.de
und
www.vieweg.de



Anmeldeformular

Bitte per Post oder Fax zurücksenden an:

COMPUTAS Gisela Geuhs GmbH
Sekretariat "IsSec/ZertiFA 2007"
Unnauer Weg 7A
D-50767 Köln

Fax: +49-221-5907480

Name:.....

Position/Abteilung:.....

Firma/Institution:.....

Straße/Postfach:.....

PLZ/Ort:.....

Telefon/Fax:.....

eMail:.....

- Ich nehme teil:
- an IsSec/ZertiFA 2007 (3.+4.12.07)
 - nur an IsSec 2007 am 3.12.07
 - nur an ZertiFA 2007 am 4.12.07

 - am Plätzchenback-Event
(Abend des 2.12.07)
 - inkl. Begleitung

 - am Konferenz-Dinner (3.12.07)
 - inkl. Begleitung

Name der Begleitung:.....

- Ich bin TeleTrusT-Mitglied. Ich bin DuD-Abonnent.
 Ich bin BvD-Mitglied. Ich bin DVD-Mitglied.
Ich bin Kunde von: ConSecur Straight Advisors

Ich benötige keine Zimmerreservierung.

Ich bitte um Zimmerreservierung
im Concorde Hotel Berlin:

Datum Anreise:..... Datum Abreise:.....

Spätankunft (nach 18 Uhr)

Doppelzimmer Nichtraucher

Bitte schicken Sie mir Informationen zu
günstigeren Übernachtungsmöglichkeiten.

Datum

Unterschrift

eMail: info@computas.de

www.computas.de

Telefon: 0221-590-1164

Leistungen

Im Konferenzpreis sind die Business Lunchs, das festliche Dinner, die Pausenbewirtung sowie ein Exemplar der umfangreichen Konferenzunterlagen enthalten. Die Unterlagen werden im Anschluss an die Veranstaltung auch auf CD zur Verfügung gestellt. Am Abend des 2.12.07 findet für die Konferenzteilnehmer und evtl. mitreisende Begleitung ein geselliges "Plätzchenbacken für den Nikolaus" statt (nur bei mindestens 10 Teilnehmern).

Konferenzgebühren

Die Teilnahmegebühr für einen Tag beträgt € 950. Die Teilnahmegebühr für beide Tage der Konferenzkombination beträgt € 1.695.

DuD-Abonnenten, TeleTrusT-, BvD- und DVD-Mitglieder sowie Kunden unserer Partner ConSecur und Straight Advisors erhalten € 200 Rabatt auf die reguläre Teilnahmegebühr (für einen Tag € 100)*.

Sonderpreis für Mitarbeiter von Behörden, Universitäten und der Bundeswehr auf Anfrage*. Alle Preise gelten zzgl. MwSt.

* Rabatte und Sonderpreise sind an unsere 14tägige Zahlungsfrist gebunden.

Rücktritt

COMPUTAS berücksichtigt für den hochrangigen Teilnehmerkreis, dass zwischen Anmeldung und Veranstaltungsdatum zeitkritische Ereignisse die persönliche Planung verändern können.

Bei Eingang einer schriftlichen Rücktrittsnotiz bis spätestens 2.11.07 wird daher auf jede Berechnung von Stornogebühren verzichtet. Ab dem 2.11.07 bis zum 16.11.07 berechnen wir lediglich eine Bearbeitungsgebühr von € 100. Mit Ablauf des 16.11.07 sind alle Anmeldungen fest vereinbart.

Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit kostenfrei benannt werden.

Zimmerreservierung

Für Teilnehmer, die Ihre Übernachtungswünsche auf diesem Formular angeben, verfügt COMPUTAS im Konferenzhotel Concorde über ein begrenztes Zimmerkontingent zum Sonderpreis von € 130 (DZ € 150) pro Nacht inkl. MwSt. ohne Frühstück. Alle Formalitäten der Zimmerreservierung des Hotels übernimmt COMPUTAS.

Datenschutz bei COMPUTAS

Personenbezogene Daten, die Sie an uns übermitteln, werden von uns gespeichert und nur für Informationen zu COMPUTAS-Veranstaltungen und ihrem jeweiligem Themenbereich genutzt. COMPUTAS wird diese Daten nicht an Dritte weiterleiten.

Falls Sie keine weiteren Informationen von COMPUTAS erhalten möchten, senden Sie bitte eine kurze eMail an privacy@computas.de oder verwenden Sie die Adressverwaltungsfunktion auf unserer Homepage: <http://www.computas.de/html/adressverwaltung.html>